

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern  
**Herausgeber:** Naturforschende Gesellschaft in Bern  
**Band:** 76 (2019)

**Vorwort:** Vorwort  
**Autor:** Boch, Steffen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Vorwort

Die Bernischen Botanische Gesellschaft ist 100. Ungefähr 10% der Zeit ihres Bestehens durfte ich als Mitglied erleben und das vielfältige Angebot nutzen. Ich habe in dieser kurzen Zeit die BBG als sehr aktiven Verein kennen und schätzen gelernt. Ob Citizen Science, Umweltbildung für Jung und Alt, «Blüemele», AHV-Exkursionen, Fernwehkolloquium, Blumenstraus, Netzwerkpflge oder körperliche Ertüchtigung an der frischen Luft, von botanisch Interessierten bis Profi-BotanikerInnen, die BBG bietet für alle etwas. Dies spiegelt sich auch in der Diversität der Mitglieder mit unterschiedlichsten Altersklassen, Persönlichkeiten und Hintergründen wider, die bei den zahlreichen Exkursionen und Vorträgen zusammentreffen. Alle haben eines gemeinsam: Enthusiasmus für die Natur, die Botanik und die Schönheit der Pflanzen. Diese Begeisterung befeuert seit 100 Jahren die BBG und überträgt sich auf die Nächsten. Ich bin mir sicher, dass dies auch in Zukunft so bleiben wird.

Wir danken an dieser Stelle allen Mitgliedern für die interessanten Beiträge, die zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen, die Werbung neuer Mitglieder und nicht zuletzt für die jährliche finanzielle Unterstützung durch Mitgliederbeiträge und grosszügige Spenden. Diesen Dank möchte die BBG ihren Mitgliedern in zweierlei Form vergüten: Neben dem gemeinsamen Jubiläumsanlass unter dem Motto «Botanik & Poesie» am 9. Juni 2018, bietet dieser Jubiläumsband zum 100-jährigen Bestehen der Bernischen Botanischen Gesellschaft eine bleibende Erinnerung. Er kombiniert Geschichtliches mit Aktuellem, geschmückt mit Anekdoten vom Jubiläumsanlass und zahlreichen, handverlesenen Exkursionszielen für attraktive botanische Wanderungen. Er ist informativ und unterhaltsam, aber auch zeitlos und hält für alle Interessen einen Beitrag bereit.

Wie es im November 1918 trotz der widrigen Umstände, kurz nach Ende des ersten Weltkriegs und des Generalstreiks, neben der zu dieser Zeit wütenden Spanischen Grippe zur Gründung der BBG kam, fasst Luc Lienhard im ersten Kapitel zusammen. Neben dem politischen und sozialen Kontext der BBG-Grün-

dungszeit werden Hintergrund und Werdegang der acht Gründungsmitglieder beleuchtet.

Im Rahmen der Veranstaltungen im Jubiläumssommer 2018 fanden Exkursionen zu botanisch attraktiven Orten statt. Diese Exkursionen bewährten sich im Laufe der BBG-Geschichte und wurden im vergangenen Jahrhundert teilweise mehrere Male durchgeführt. In diesem Jubiläumsband sind sieben dieser «Klassiker» mit Angaben zur Anreise, der aus phänologische Sicht optimalen Jahreszeit, botanischen Highlights, sowie Ausführungen zum empfohlenen Wanderweg und Anekdoten aus den Berichten historischer Exkursionen detailliert beschrieben. Wir hoffen, dass dies dem Jubiläumsband verhilft, in den alltäglichen Gebrauch integriert zu werden und nicht in der Schublade zu sedimentieren oder im Regal zu verstauben.

Den Jubiläumsanlass vom 9. Juni 2018 behalten wir in bleibender Erinnerung. Nach verschiedenen Kurzexkursionen in Bern, einem gemeinsamen Mittagessen, sowie einer Laudatio, stellte eine Auswahl der schweizerischen Mundart-Gruppe «Bern ist überall» Portraits von sieben Mitgliedern der BBG in Lesungen mit musikalischer Begleitung und im Dialog mit den portraitierten Personen dar. Die Portraits sind hier in aufbereiteter Form nachzulesen.

Rund ein Dutzend botanische Gesellschaften der Schweiz beschlossen den Austausch zwischen Mitgliedern zu fördern und jährlich einen nationalen Feldbotaniktag «*Dies botanicae*» durchzuführen. Im BBG-Jubiläumsjahr hatte Adi Möhl die Ehre im Namen der BBG den ersten nationalen Feldbotaniktag zu organisieren. Ausführungen dazu sind in diesem Jubiläumsband zu finden.

Wir wünschen Euch viel Vergnügen beim Durchblättern des Jubiläumsbandes und Freude beim Nachholen der historischen BBG-Exkursionen.

Im Namen des BBG-Vorstandes

Steffen Boch  
Präsident der Bernischen Botanischen Gesellschaft  
Februar 2018